



Europäisches Patentamt

(19)

European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 233 319
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 86114601.7

(51) Int. Cl.³: H 01 R 17/12

(22) Anmeldetag: 21.10.86

(30) Priorität: 15.02.86 DE 3604896

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.08.87 Patentblatt 87/35

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 19.04.89

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(71) Anmelder: ROBERT BOSCH GMBH
Postfach 50
D-7000 Stuttgart 1(DE)

(72) Erfinder: Alf, Reinhard, Ing. (grad.)
Friedrich-Karl-Strasse 7
D-1000 Berlin 42(DE)

(72) Erfinder: Klinkwitz, Kurt
Boumannstrasse 17 e
D-1000 Berlin 28(DE)

(72) Erfinder: Rustenbach, Bernd, Dipl.-Ing.
Homburgstrasse 42
D-1000 Berlin 49(DE)

(74) Vertreter: Schmidt, Hans-Eckhardt
Robert Bosch GmbH Geschäftsbereich Elektronik Patent-
und Lizenzabteilung Forckenbeckstrasse 9-13
D-1000 Berlin 33(DE)

(54) Koaxialer Winkelstecker.

(57) Es wird ein koaxialer Winkelstecker vorgeschlagen, der einen weitgehend automatischen Fertigungsablauf gestattet. Der Winkelstecker weist einen Innenleiteranschluß mit einem zylindrischen Stift (12) auf, der über zwei Brücken (18, 19) mit zwei Klemmteilen (13, 14) verbunden ist. Die Klemmteile (13, 14) haben einen U-förmigen Querschnitt, wobei das Klemmteil (13) den Innenleiter eines am Steckerende abisolierten Koaxialkabels (15) und das Klemmteil (14) den Iso-

lierstoffmantel (17) umfaßt. Der zylindrische Stift (12) ist durch eine Öffnung (21) eines Außenleiteranschlusses (25) gesteckt, der ein topfförmiges Teil (22) und ein damit verbundenes drittes Klemmteil (24) aufweist, das ebenfalls U-förmig ausgebildet ist und den Außenleiter (30) des Kabels umfaßt. Das mit Innenleiteranschluß (10) und Außenleiteranschluß (25) versehene Kabelende wird mit einem isolierenden Kunststoff umspritzt.

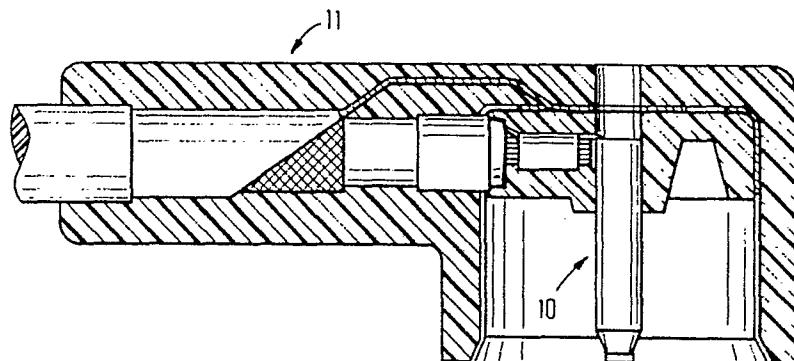


Fig. 6



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0233319

Nummer der Anmeldung

EP 86 11 4601

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	GB-A-2 020 919 (SOURIAU) * Seite 1, Zeilen 31-59, 66-73 und 94-113; Seite 2 Zeile 130 - Seite 3, Zeile 7; Seite 3, Zeilen 108-121; Figuren 1, 6, 7 *	1	H 01 R 17/12
A	---	2, 3	
Y	DE-B-2 534 111 (SIEMENS) * Spalte 1, Zeilen 49-54; Spalte 4, Zeilen 44-46 und 56-61; Figur 3 *	1	
A	DE-B-2 507 328 (YUKO SHINDOSHO) * Spalte 5, Zeilen 8-13, 31-40 und 52-56; Figuren 1-3 *	1, 4, 5	

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			H 01 R 9/00
			H 01 R 17/00
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p>			
Recherchenort BERLIN	Abschlußdatum der Recherche 19-12-1988	Prüfer ALEXATOS G	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelddatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		
A : technologischer Hintergrund	O : nichtschriftliche Offenbarung		
P : Zwischenliteratur			